

25.06.2009 - 09:06 Uhr

EANS-News: GESCO AG: Rekorde im alten Jahr, Rückgänge im neuen Jahr, gute Chancen in der Zukunft

Wuppertal (euro adhoc) -

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Unternehmen

Wuppertal, 25. Juni 2009 - Die im SDAX notierte Beteiligungsgesellschaft GESCO AG blickt im Rahmen ihrer heutigen Bilanzpressekonferenz in Düsseldorf auf ein weiteres Rekordjahr zurück, erwartet für das neue Geschäftsjahr Rückgänge und sieht mittelfristig gute Perspektiven.

Das Geschäftsjahr 2008/2009 (01.04.2008 - 31.03.2009) war noch geprägt von der bis in den Herbst hinein lebhaften Konjunktur. So konnte die Gesellschaft ihre im Juni 2008 veröffentlichte Planung komfortabel erreichen und einen Zuwachs beim Konzernumsatz von 13,6 % auf 378,4 Mio. EUR realisieren (Vorjahr 333,2 Mio. EUR). Das Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT) stieg mit 14,0 % noch stärker und erreichte 38,9 Mio. EUR (34,2 Mio. EUR). Der Konzernjahresüberschuss nach Anteilen Dritter schließlich erhöhte sich um 20,9 % auf 21,6 Mio. EUR (17,9 Mio. EUR), das Ergebnis je Aktie nach IFRS stieg entsprechend von 5,92 EUR auf 7,16 EUR. Die Konzernbelegschaft wuchs um 4,8 % von 1.713 auf 1.795 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Insgesamt war 2008/2009 das erfolgreichste Jahr der Unternehmensgeschichte.

Angesichts des erfreulichen Ergebnisses schlugen Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung am 27. August 2009 eine Rekorddividende in Höhe von 2,50 EUR je Aktie vor. Im Vorjahr hatte die Gesellschaft eine Gesamtdividende von 2,42 EUR je Aktie ausgeschüttet, die sich aus einer Basis-Dividende von 2,20 EUR und einem Bonus von 0,22 EUR aus Anlass des 10jährigen Börsenjubiläums zusammensetzte.

Für das neue Geschäftsjahr 2009/2010 (01.04.2009 - 31.03.2010) erwartet die Gesellschaft angesichts der schweren weltweiten Rezession einen Konzernumsatz zwischen 280 Mio. EUR und 310 Mio. EUR und einen Konzernjahresüberschuss nach Anteilen Dritter zwischen 7 Mio. EUR und 10,5 Mio. EUR, entsprechend einem Ergebnis je Aktie nach IFRS von 2,31 EUR bis 3,47 EUR. Mit umfangreichen Maßnahmenpaketen steuert die Gruppe gegen, um ihre Kosten zu senken, ihren Vertrieb weiter zu intensivieren und mit Innovationen Kaufanreize zu schaffen.

Mit gesunden Bilanzstrukturen und komfortablen liquiden Mitteln im Konzern sowie gut positionierten Geschäftsmodellen der Tochtergesellschaften sieht sich die GESCO-Gruppe gut gerüstet, um die Rezession erfolgreich zu bewältigen und vom nächsten Aufschwung überproportional zu profitieren.

GESCO-Vorstand Dr. Hans-Gert Mayrose zu den Aussichten: "Auch wenn das Wort von der Krise als Chance´ mittlerweile inflationär zu sein

scheint: Wir sind zuversichtlich, dass sowohl die einzelnen operativen Tochtergesellschaften als auch die GESCO-Gruppe insgesamt ihre Wettbewerbsposition am Ende der Rezession verstärkt haben werden. Zudem können wir durch Akquisitionen strategisch interessanter Industrieunternehmen unsere Basis für den Aufschwung verbreitern. Jede Krise geht einmal zu Ende, und beim Durchstarten in den nächsten Aufschwung wollen wir wieder vorne sein."

Vollständiger Geschäftsbericht unter www.gesco.de.

Die Bilanzpressekonferenz/Analystenkonferenz zum Jahresabschluss wird am 25. Juni 2009 ab 10.30 Uhr live im Internet unter www.gesco.de übertragen und steht anschließend für drei Monate zur Verfügung.

Rückfragehinweis:

Oliver Vollbrecht
Leiter Investor Relations
T.: +49(0)202 24820 18
info@gesco.de

Branche: Wirtschaft & Finanzen
ISIN: DE0005875900
WKN: 587590
Index: SDAX, Classic All Share, Prime All Share
Börsen: Frankfurt / Regulierter Markt/Prime Standard
Berlin / Freiverkehr
Hamburg / Freiverkehr
Stuttgart / Freiverkehr
Düsseldorf / Freiverkehr
München / Freiverkehr

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005217/100585707> abgerufen werden.